

**WISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE
AUS DEM TECTUM VERLAG**

Reihe Rechtswissenschaften

WISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE AUS DEM TECTUM VERLAG

Reihe Rechtswissenschaften

Band 71

Marcel Lötscher

Familienfideikommiss und Trust

Der Binnentrust als Vehikel der privatnützigen
Vermögensperpetuierung in Anlehnung an das
altrechtliche Familienfideikommiss der Schweiz

Tectum Verlag

Marcel Lötscher

Familienfideikommiss und Trust.

Der Binnentrust als Vehikel der privatnützigen Vermögensperpetuierung
in Anlehnung an das altrechtliche Familienfideikommiss der Schweiz

Wissenschaftliche Beiträge aus dem Tectum Verlag

Reihe: Rechtswissenschaften; Band 71

Zugl. Masterthesis Executive Master of Laws (LL.M.) in Gesellschafts-,
Stiftungs- und Trustrecht der Universität Liechtenstein 2014

© Tectum Verlag Marburg, 2014

ISBN 978-3-8288-6121-3

(Dieser Titel ist zugleich als gedrucktes Buch
unter der ISBN 978-3-8288-3418-7 im Tectum Verlag erschienen.)

Besuchen Sie uns im Internet

www.tectum-verlag.de

www.facebook.com/tectum.verlag

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind
im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Für Fabienne,
Maximilian und Victoria

Vorwort und Dank

Das Familienfideikommiss ist ein Themenkomplex, welcher mich bereits seit meinem Studium der Rechtswissenschaften beschäftigt. Ein Familienfideikommiss ist – wie in dieser Abhandlung entwickelt – ein Sondervermögen ohne Rechtspersönlichkeit, welches durch den Fideikommissar in einer beschränkten Eigentümerstellung gefestigt und verwaltet wird, weder veräußert noch belastet werden darf, einem besonderen ideellen und auch materiellen familiären Zweck gewidmet ist und zum Schutz vor Zersplitterung des Besitzes einer festgesetzten originären familien- und erbrechtlichen Sukzession folgt.

Im Rahmen des LL.M.-Studiengangs in Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht an der Universität Liechtenstein konnte ich mich eingehend mit dem Trust nach angelsächsischem Recht sowie dessen liechtensteinischen Ausgestaltung beschäftigen.

Eine vertiefte Betrachtung und ein Vergleich dieser beiden Rechtsinstitute haben sich geradezu aufgedrängt und bilden Thema dieser Abhandlung. Der fideikommissähnliche Binnentrust soll als Vehikel für die privatnützige Vermögensperpetuierung in der Schweiz betrachtet und geprüft werden.

Ich danke Prof. Dr. Francesco Schurr, Lehrstuhlinhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht an der Universität Liechtenstein für die Betreuung dieser Masterthesis. Dem Tectum Wissenschaftsverlag Marburg danke ich für die Aufnahme dieser Abhandlung in die Reihe Rechtswissenschaften.

Baden, im September 2014
Dr. Marcel Lötscher, LL.M.

Inhaltsverzeichnis

Abstract	1
1 Grundlagen	3
1.1 Ausgangslage und Problemstellung.....	3
1.2 Zielsetzung der Abhandlung	3
1.3 Methodik und Aufbau	4
2 Familienfideikommiss	5
2.1 Historische Grundlagen.....	5
2.1.1 Fideikommiss im römischen Recht.....	5
2.1.2 Fideikommiss im germanischen Recht	7
2.1.3 Dualistische Rezeption des Fideikommissses	9
2.2 Umschreibungen im Spiegel der Zeit	11
2.2.1 Entwicklung der Umschreibungsversuche.....	11
2.2.2 Versuch einer Umschreibung der Neuzeit	12
2.3 Abgrenzungsfragen	13
2.3.1 Abgrenzung zum Vermächtnis.....	13
2.3.2 Abgrenzung zur Nacherbeneinsetzung	14
2.3.3 Abgrenzung zur kollektiven Kapitalanlage	16
2.4 Gegenstand, Begründung und beteiligte Parteien	16
2.4.1 Vorbemerkungen und Einschränkung.....	16
2.4.2 Fideikommissgut	17
2.4.3 Fiduziar	18
2.4.4 Fideikommissar	19
2.4.5 Fideikommiss-Anwärter.....	20
2.4.6 Verbriefung des Fideikommissses.....	21
2.4.7 Grafische Darstellung Familienfideikommiss und beteiligte Parteien.....	22
2.5 Verbot der Neuerrichtung.....	23
2.5.1 Vorbemerkungen zur Entstehungsgeschichte	23
2.5.2 Vorentwurf des Zivilgesetzbuches von 1900.....	24
2.5.3 Protokoll der ZGB-Expertenkommission 1901-1903.....	26
2.5.4 Botschaft des Bundesrates zum ZGB 1904	30

2.5.5	Parlamentarische Beratung in der Bundesversammlung	31
2.5.6	Verabschiedung und Inkrafttreten des ZGB	31
2.6	Zwischenfazit	32
3	Trust	35
3.1	Vorbemerkung und Einschränkung	35
3.2	Umschreibung des Trusts	35
3.3	Grafische Darstellung der beteiligten Parteien	36
3.4	Genehmigung des HTÜ durch die Schweiz	37
3.5	Sonderform Binnentrust	38
3.6	Zwischenfazit	41
4	Familienfideikommissähnlicher Binnentrust	43
4.1	Definition und Verwendungszweck	43
4.2	Das liechtensteinische Trustrecht als Rechtsform	43
4.2.1	Besonderheiten des liechtensteinischen Trustrechts	43
4.2.2	Exkurs: Liechtensteinischer Trust reg. als Sonderform	45
4.3	Familienfideikommiss und Trust als juristische Brüder im Geiste	46
4.4	Grafische Darstellung des fideikommissähnlichen Binnentrusts	48
4.5	Nationale Einschränkungen	48
4.5.1	Verbot der Neuerrichtung von Familienfideikommissen	48
4.5.2	Verbot der Nacherbeneinsetzung	49
4.5.3	Zulässigkeit unter Berücksichtigung von HTÜ und IPRG	50
4.6	Vergleichende Darstellung	51
4.7	Zwischenfazit	52
5	Schlussfolgerung	53
	Literaturverzeichnis	57
	Abkürzungsverzeichnis	67